

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

Religiöse Gesänge

Schneider, Friedrich

[Leipzig], 1826

[urn:nbn:de:hbz:kn38-3109](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-3109)

6. Kalligraphische Kierstimmige Gesänge
von Fr. Schneider.

Heft 2.



ML 1952

R 1502



G 828

Leipziger Musik-Zeitung 1838. N. 452.

Estonia Bd. 8. N. 27.

SECHS

RELIGIÖSE GESÄNGE

für Sopran Alt Tenor und Bass

in Musik gesetzt

und



dem Seebachischen Singverein in Magdeburg

gewidmet

von

FR. SCHNEIDER.

Op. 62.

Zweite Sammlung

Pr. 16 Gr.

PARTITUR

Bei Breitkopf & Härtel.



G 828 R 1502

2

Andante

F. Schneiders religiöse Gesänge II^{tes} Heft.

N^o 7.
SOPRANO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

p *crescendo* *poco* *a* *poco*

Wo find ich Gott! den meine Seele so sehnlich sucht, wo find ich ihn? *f* ihn, ihn dem ich mir zum Freunde

Wo find ich Gott! den meine Seele so sehnlich sucht, wo find ich ihn? *f* ihn, ihn dem ich mir zum Freunde

Wo find ich Gott! den meine Seele so sehnlich sucht, wo find ich ihn? *f* ihn, ihn dem ich mir zum Freunde

Wo find ich Gott! den meine Seele so sehnlich sucht, wo find ich ihn? *f* ihn, ihn dem ich mir zum Freunde

f

wäh - le, ihm al - len al - len vor - zu - ziehn, wie weit die Zeit, wo er, mein Freund, sich in - ni - ger, in - ni - ger mit

wäh - le, ihm al - len al - len vor - zu - ziehn, wie weit die Zeit, wo er, mein Freund, sich in - ni - ger, in - ni - ger mit

wäh - le, ihm al - len al - len vor - zu - ziehn, wie weit die Zeit, wo er, mein Freund, sich in - ni - ger, in - ni - ger mit

wäh - le, ihm al - len al - len vor - zu - ziehn, wie weit die Zeit die Zeit, wo er, mein Freund, sich in - ni - ger, in - ni - ger mit

p *Allegro*

mir ver - eint, wo find ich Gott! wo find ich ihn? *f* Wie wollt' ich Gott, mein Gott dich prei - sen, wenn ich dich

mir ver - eint, wo find ich Gott! wo find ich ihn? *f* Wie wollt' ich Gott, mein Gott dich prei - sen,

mir ver - eint, wo find ich Gott! wo find ich ihn? *f* Wie wollt' ich Gott, mein Gott dich prei - sen,

mir ver - eint, wo find ich Gott! wo find ich ihn? *f* Wie wollt' ich Gott, mein Gott dich prei - sen,

se - - - he wie du bist! da deine Wer - ke schon be - wei - sen, dass dir nichts gleich, nichts hö - her
 wenn ich dich se - he wie du bist! da deine Wer - ke schon be - wei - sen, dass dir nichts gleich, nichts hö - her
 wenn ich dich se - he wie du bist! da deine Wer - ke schon be - wei - sen, dass dir nichts gleich, nichts hö - her

ist, dass dir nichts gleich, nichts hö - - - her ist. Ich su - che dich,
 ist, dass dir nichts gleich, nichts hö - - - her ist. Ich su - che dich,
 ist, dass dir nichts gleich, nichts hö - - - her ist. Ich su - che dich,
 ist, dass dir nichts gleich, nichts hö - - - her ist. Ich su - che dich,

und fin - de hier nur schwache Schat - ten, Gott, von dir. Ich su - che dich und fin - de
 und fin - de hier nur schwache Schat - ten, Gott, von dir. Ich su - che dich und fin - de
 und fin - de hier nur schwache Schat - ten, Gott, von dir. Ich su - che dich und fin - de
 und fin - de hier nur schwache Schat - ten, Gott, von dir. Ich su - - - che dich und fin - de

hier nur schwache Schatten Gott, von dir, wo find'ich Gott? wo find'ich ihn? wie wollt' ich
 hier nur schwache Schatten Gott, von dir, wo find'ich Gott? wo find'ich find'ich ihn? wie wollt' ich
 hier nur schwache Schatten Gott, von dir, wo find'ich ihn, wo find'ich ihn? wie wollt' ich
 hier nur schwache Schatten Gott, von dir, wo find'ich ihn, wo find'ich ihn? wie wollt' ich

Gott, mein Gott dich prei_sen, wennich dich se_ _he wie du bist, da dei_ne Wer_ _ke schon be_
 Gott, mein Gott dich prei_sen, wennich dich se_ _he wie du bist, da dei_ne Wer_ _ke schon be_
 Gott, mein Gott dich prei_sen, wennich dich se_ _he wie du bist, da dei_ne Wer_ _ke schon be_
 Gott, mein Gott dich prei_sen, wennich dich se_ _he wie du bist, da deine Wer_ _ke schon be_wei_

weisen, dass dir nichts gleich, nichts hö_ _her ist, dass dir nichts gleich, nichts hö_ _her ist, dass
 weisen, dass dir nichts gleich, nichts hö_ _her ist, dass dir nichts gleich, nichts hö_ _her ist, dass
 weisen, dass dir nichts gleich, nichts hö_ _her ist, dass dir nichts gleich, nichts hö_ _her ist, dass
 sen, dass dir nichts gleich, nichts hö_ _her ist, dass dir nichts gleich, nichts hö_ _her ist, dass

pp

dir nichts gleich, nichts höher ist, dass dir nichts gleich, nichts höher ist, wo find' ich Gott! wo find' ich ihn?

dir nichts gleich, nichts höher ist, dass dir nichts gleich, nichts höher ist, wo find' ich Gott! wo find' ich ihn?

dir nichts gleich, nichts höher ist, dass dir nichts gleich, nichts höher ist, wo find' ich Gott! wo find' ich ihn?

dir nichts gleich, nichts höher ist, dass dir nichts gleich, nichts höher ist, wo find' ich Gott! wo find' ich ihn?

Poco Adagio

Nº 8.

SOPRANO. Was zagst du meine Seel' in mir? was klag'ich ängstlich, was klag'ich ängstlich, das ich hier kein dauernd, dauernd Glück ge-

ALTO. Was zagst du meine Seel' in mir? was klag'ich ängstlich, was klag'ich ängstlich, das ich hier kein dauernd, dauernd Glück ge-

TENORE. Was zagst du meine Seel' in mir? was klag'ich ängstlich, was klag'ich ängstlich, das ich hier kein dauernd, dauernd Glück ge-

BASSO. Was zagst du meine Seel' in mir? was klag'ich ängstlich, das ich hier kein dauernd, dauernd Glück ge-

cres *f* *P*

niese, dass oft voll Müh, voll Müh und Unbestand *f* das Le-ben mir ver-fliesse, was klag'ich, was klag'ich?

niese, dass oft voll Müh, voll Müh und Unbestand *f* das Le-ben mir ver-fliesse, was klag'ich, was klag'ich?

niese, dass oft voll Müh, voll Müh und Unbestand *f* das Le-ben mir ver-fliesse, was klag'ich, was klag'ich?

niese, dass oft voll Müh, voll Müh und Unbestand *f* das Le-ben mir ver-fliesse, *P* was klag'ich?

f Wer dein Wort noch hat, weis dass Gott seine Missethat, wenn er nur glaubt, ver-ge- - - be, dass si-cher ihm sein Erbtheil

f Wer dein Wort noch hat, weis dass Gott seine Missethat, wenn er nur glaubt, ver-ge- - - be, dass si-cher ihm sein Erbtheil

f Wer dein Wort noch hat, weis dass Gott seine Missethat, wenn er nur glaubt, ver-ge- - - be, dass si-cher ihm sein Erbtheil

f Wer dein Wort noch hat, weis dass Gott seine Missethat, wenn er nur glaubt, ver-ge- - - be, dass si- - - cher ihm sein Erbtheil

sey, *f* dass er auch e- - - wig le- - - be, dass er auch e- wig, e- - - wig le- - - be.

sey, *f* dass er auch e- - - wig le- - - be, dass er auch e- wig le- - - be.

sey, *f* dass er auch e- wig le- - - be, dass er auch e- wig, e- - - wig le- - - be.

sey, *f* dass er auch e- wig le- - - be, dass er auch e- wig le- - - be.

Nº 9.
SOPRANO. *ff* Auf e- wig ist der Herr mein Theil, *mf* mein Führer und mein Trö- ster, mein Führer und mein Trö- ster, mein Trö- ster, mein

ALTO. *ff* Auf e- wig ist der Herr mein Theil, *mf* mein Führer und mein Trö- ster, mein Füh- - - rer und mein Trö- ster, mein

TENORE. *ff* Auf e- wig ist der Herr mein Theil, *mf* mein Führer, mein Führer und mein Trö- - ster, mein Trö- ster, mein

BASSO. *ff* Auf e- wig ist der Herr mein Theil, *mf* mein Führer und mein Trö- - ster, mein Füh- rer und mein Trö- ster, mein

Gott ist Gott! mein Licht, mein Heil! und ich bin sein Er_lö_s-ter, sein Er_lö_s-ter. Du verwirfst mich nicht selbst im Ge_ richt!

Gott ist Gott! mein Licht, mein Heil! und ich bin sein Er_lö_s-ter, sein Er_lö_s-ter. Du verwirfst mich nicht selbst in Ge_ richt, du ver-

Gott ist Gott! mein Licht, mein Heil! und ich bin sein Er_lö_s-ter und ich bin sein Er_lö_s-ter. Du verwirfst mich nicht selbst im Ge_ richt, du ver-

Gott ist Gott! mein Licht, mein Heil! und ich bin sein Er_lö_s-ter und ich bin sein Er_lö_s-ter. Du ver_wirfst mich nicht selbst im Ge_ richt, du ver-

du verwirfst mich nicht selbst im Ge_ richt, im Ge_ richt, mit jenes Lebens Ruh er_quickst, beschattest du mich schon in die_ sem Le_ ben,

wirfst mich nicht selbst im Ge_ richt, im Ge_ richt, mit jenes Lebens Ruh er_quickst, beschattest du mich schon in die_ sem Le_ ben,

wirfst mich nicht selbst im Ge_ richt, im Ge_ richt, mit jenes Lebens Ruh er_quickst, beschattest du mich schon in die_ sem Le_ ben,

wirfst mich nicht selbst im Ge_ richt, im Ge_ richt, mit jenes Lebens Ruh er_quickst, beschattest du mich schon in die_ sem Le_ ben, mit

mit jenes Le_ _bens Ruh er_quickst, beschattest du mich schon in diesem Le_ ben, mit jenes Lebens Ruh erquickst, be

mit je_ nes Le_ _bens Ruh er_ _ quickst, beschattest du beschattest du mich schon in diesem Le_ ben, mit jenes Lebens Ruh erquickst, be

mit je_ nes Le_ _bens Ruh erquickst, be_ _schat_ _test du beschattest du mich schon in diesem Le_ ben, mit jenes Lebens Ruh erquickst, be

je_ nes Le_ _ _bens Ruh er_ _ _ quickst, be_ _ _ schat_ _ _ test du mich schon in diesem Le_ ben, mit jenes Lebens Ruh erquickst, be

schat_ test du mich schon in die_ sem Le_ _ _ ben, auf e_ wig, auf e_ wig ist der Herr mein Theil!

schat_ test du mich schon in die_ sem Le_ _ _ ben, auf e_ wig, auf e_ wig ist der Herr mein Theil!

schat_ test du mich schon in die_ sem Le_ _ _ ben, auf e_ wig, auf e_ wig ist der Herr mein Theil!

schat_ test du mich schon in die_ sem Le_ _ _ ben, auf e_ wig, auf e_ wig ist der Herr mein Theil!

Die Lieblichkeit des göttlichen Willens

Nº 10.
SOPRANO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Gott! Gott dein Wil_ le, nicht der mei_ ne, füllt mit Lie_ be mein Ge_ mü_ the! das Verlan_ gen dei_ ner Gü_ te, gilt als

Gott! Gott dein Wil_ le, nicht der mei_ ne, füllt mit Lie_ be mein Ge_ mü_ the! das Verlan_ _ _ gen dei_ ner Gü_ te, gilt als

Gott! Gott dein Wil_ le, nicht der mei_ ne, füllt mit Lie_ be mein Ge_ mü_ the! das Verlan_ _ _ gen dei_ ner Gü_ te, gilt als

Gott! Gott dein Wil_ le, nicht der mei_ ne, füllt mit Lie_ be mein Ge_ mü_ the! das Verlan_ _ _ gen dei_ ner Gü_ te, gilt als

Wil_ le mir al_ lein, gilt als Wil_ _ _ le mir al_ lein, du be_ lebst die reinen Trie_ be, machst die Lie_ be rein er_ glü_ hen,

Wil_ le mir al_ lein, gilt als Wil_ _ _ le mir al_ lein, du be_ lebst die reinen Trie_ be, machst die Lie_ be rein er_ glü_ hen,

Wil_ le mir al_ lein, gilt als Wil_ _ _ le mir al_ lein, du be_ lebst die reinen Trie_ be, machst die Lie_ be rein er_ glü_ hen,

Wil_ le mir al_ lein, gilt als Wil_ le mir al_ lein, machst die Lie_ be rein er_ glü_ hen,

dol Seelendie da lie_ben, Seelendieda lie_ben, flie_hen seufzend, Herr, zu dir al_ lein, fliehen seufzend zu dir al_ lein, zu dir al_ lein, fliehen

dol Seelendie da lie_ben, Seelendieda lie_ben, flie_hen seufzend, Herr, zu dir al_ lein, fliehen seufzend zu dir al_ lein, zu dir al_ lein, fliehen

dol Seelendie da lie_ben, Seelendieda lie_ben, fliehen seufzend, Herr, zu dir al_ lein, zu dir al_ lein, zu dir al_ lein, fliehen

dol Seelendie da lie_ben, Seelendieda lie_ben, fliehen seufzend, Herr, zu dir al_ lein, zu dir al_ lein, zu dir al_ lein, fliehen

cres Herr zu dir al_ lein. *dol* Seelendie da lie_ben Seelendie da lie_ben fliehen seufzend, Herr, zu dir al_ lein, fliehen seufzend zu dir al_ lein.

cres fliehen Herr zu dir al_ lein. *dol* Seelendie da lie_ben Seelendie da lie_ben fliehen seufzend, Herr, zu dir al_ lein, fliehen seufzend zu dir al_ lein.

cres Herr zu dir al_ lein. *dol* Seelendie da lie_ben, Seelendieda lie_ben, fliehen seufzen, Herr, zu dir al_ lein, zu dir al_ lein.

cres flie_ _hen Herr zu dir al_ lein. *dol* Seelendie da lie_ben, Seelendie da lie_ben, fliehen seufzend, Herr, zu dir al_ lein, zu dir al_ lein.

lein, zu dir al_ lein, *f* fliehen Herr zu dir al_ lein, fliehen Herr zu dir, Herr zu dir al_ lein, zu dir al_ lein.

lein, zu dir al_ lein, *f* fliehen Herr zu dir al_ lein, fliehen Herr zu dir zu dir al_ lein, fliehen Herr zu dir, zu dir al_ lein, zu dir al_ lein.

lein, zu dir al_ lein, *f* fliehen Herr zu dir al_ lein, fliehen Herr zu dir zu dir al_ lein, fliehen Herr zu dir, zu dir al_ lein, zu dir al_ lein.

lein, zu dir al_ lein, *f* flie_ _hen Herr zu dir al_ lein, flie_ _hen seuf_ zend, Herr, zu dir. al_ lein, zu dir al_ lein.

Nº II.
SOPRANO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Andante

O Gott! o Gott, von dem wir al-les ha-ben, wir preisen, wir er-he-ben dich, wir prei- - - -

O Gott! o Gott, von dem wir al-les ha-ben, wir preisen, wir er-he-ben dich, wir prei- - - -

O Gott! o Gott, von dem wir al-les ha-ben, wir preisen, wir er-he- - - - ben

O Gott! o Gott, von dem wir al-les ha-ben, wir preisen, wir er- - - -

- - sen, wir er-he- - - - ben dich, wir prei-sen, wir er-he-ben dich, wir er-he- - - - ben dich, du über-schüttetest uns mit

- - sen, wir er-he- - - - ben dich, wir er-he- - - - ben dich, wir er-he- - - - ben dich, du über-schüttetest uns mit

dich, wir prei-sen wir er-he- - - - ben dich, wir er-he- - - - ben dich, wir er-he- - - - ben dich, du über-schüttetest uns mit

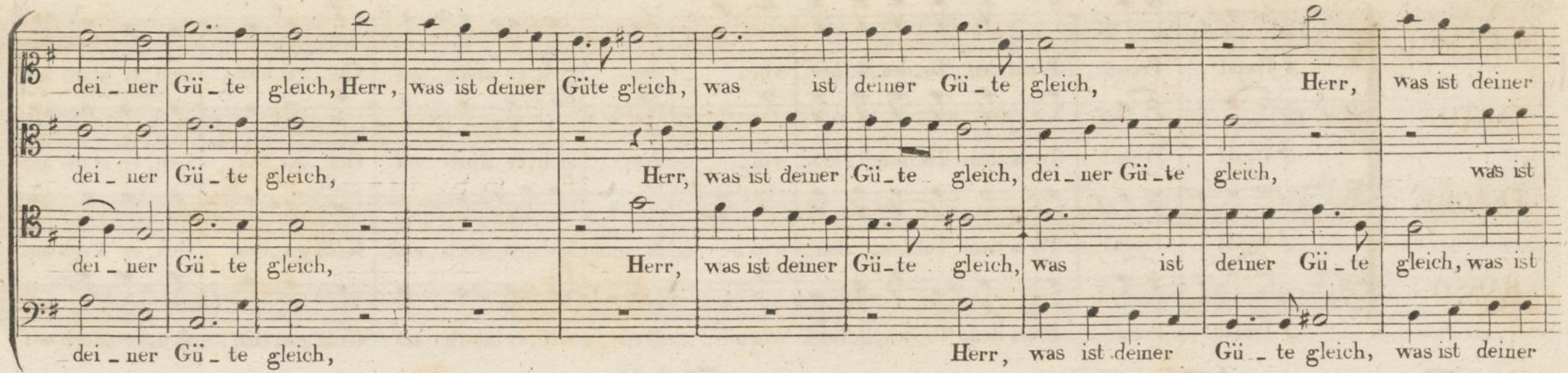
he-ben dich, wir preisen, wir er-he-ben dich, wir er-he-ben dich, wir preisen, wir er-he-ben dich, du über-schüttetest uns mit

Ga-ben, du ü-ber-schüttetest uns mit Ga-ben, du sorgst für uns so vä- - - - ter-lich, so vä-ter-lich! denn was ist

Ga-ben, du ü-ber-schüttetest uns mit Ga-ben, du sorgst für uns so vä- - - - ter-lich, so vä-ter-lich! denn was ist

Ga-ben, du ü-ber-schüttetest uns mit Ga-ben, du sorgst für uns so vä- - - - ter-lich so vä-ter-lich! denn was ist

Ga-ben, du ü-ber-schüttetest uns mit Ga-ben, du sorgst für uns so vä-ter-lich! denn was ist



dei_ ner Gü_ te gleich, Herr, was ist deiner Gü_ te gleich, was ist deiner Gü_ te gleich, Herr, was ist deiner
dei_ ner Gü_ te gleich,
dei_ ner Gü_ te gleich,
dei_ ner Gü_ te gleich,



Gü_ te gleich, was ist deiner Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, Herr, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, Herr,
deiner Gü_ te gleich, was ist deiner Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, Herr, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, Herr,
deiner Gü_ te gleich, was ist deiner Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, Herr, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, Herr,
Gü_ te gleich, was ist deiner Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, Herr, was ist dei_ ner



te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, dei_ ner Gü_ te gleich?
Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, dei_ ner Gü_ te gleich?
te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, dei_ ner Gü_ te gleich?
Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, was ist dei_ ner Gü_ te gleich, dei_ ner Gü_ te gleich?

Nº 12.
SOPRANO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

f Preis! Preis! Preis dem To-des-ü-ber-win-der, *P* sieh, er starb auf Gol-ga-tha, sieh, er starb auf

f Preis! Preis! Preis dem To-des-ü-ber-win-der, *P* sieh, er starb auf Gol-ga-tha, sieh, er starb auf

f Preis! Preis! Preis dem To-des-ü-ber-win-der, *P* sieh, er starb auf Gol-ga-tha, sieh, er starb auf

f Preis! Preis! Preis dem To-des-ü-ber-win-der, *P* sieh, er starb auf Gol-ga-tha, sieh, er starb auf

Gol-ga-tha. *f* Preis! Preis! Preis dem Hei-li-ger der Sün-der! *f* Preis ihm, Preis ihm und Hal-le-lu-

Gol-ga-tha. *f* Preis! Preis! Preis dem Hei-li-ger der Sün-der! *f* Preis ihm, Preis ihm und Hal-le-lu-

Gol-ga-tha. *f* Preis! Preis! Preis dem Hei-li-ger der Sün-der! *f* Preis ihm, Preis ihm und Hal-le-lu-

Gol-ga-tha. *f* Preis! Preis! Preis dem Hei-li-ger der Sün-der! *f* Preis ihm, Preis ihm und Hal-le-lu-

ja! Preis ihm und Hal-le-lu-ja! Hal-le-lu-ja! *dol* Sieh, er starb auf Gol-ga-tha, sieh, er starb auf Gol-ga-tha!

ja! Preis ihm und Hal-le-lu-ja! Hal-le-lu-ja! *P* Sieh, er starb auf Gol-ga-tha, sieh, er starb auf Gol-ga-tha!

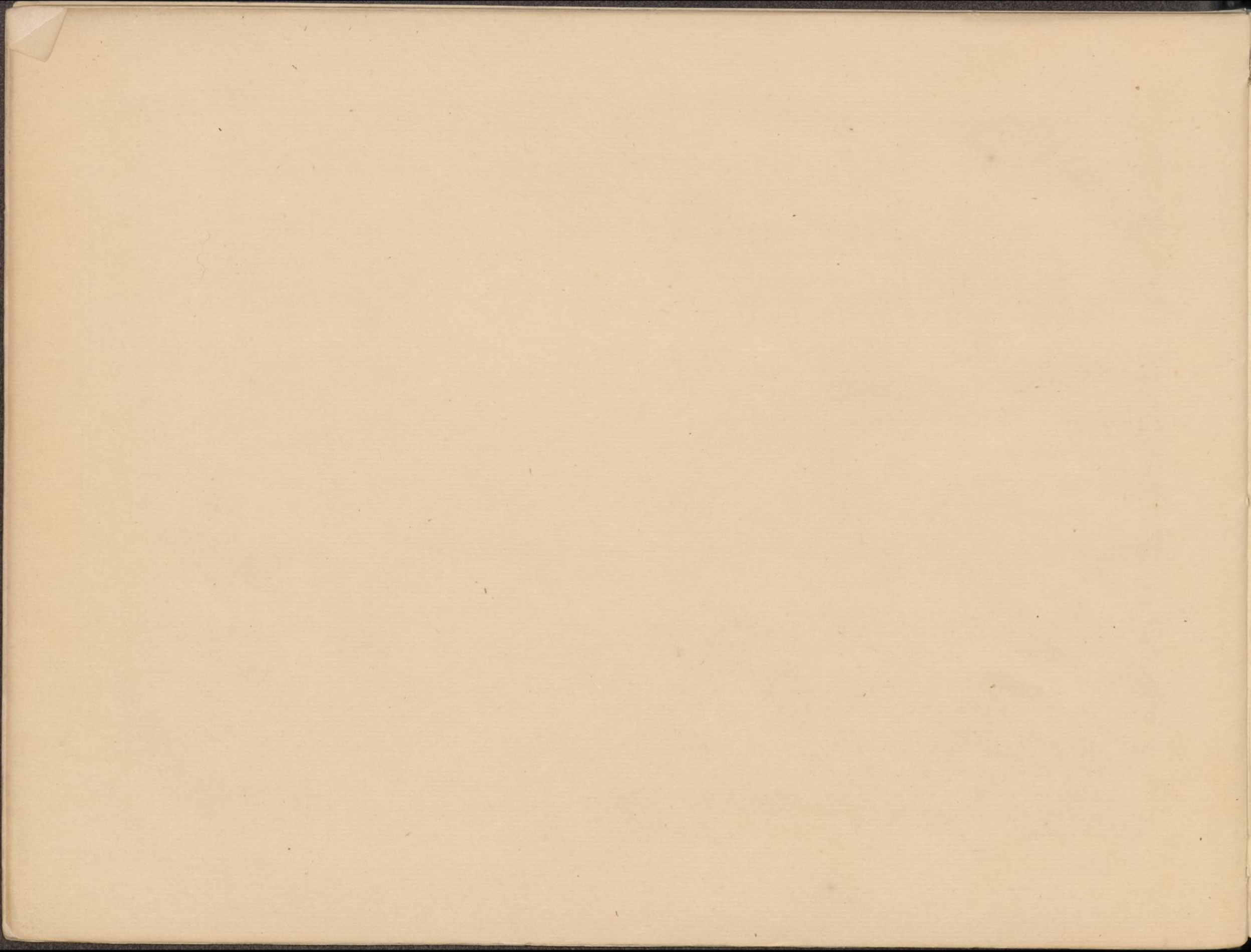
ja! Preis ihm und Hal-le-lu-ja! Hal-le-lu-ja! *P* Sieh, er starb auf Gol-ga-tha, sieh, er starb auf Gol-ga-tha!

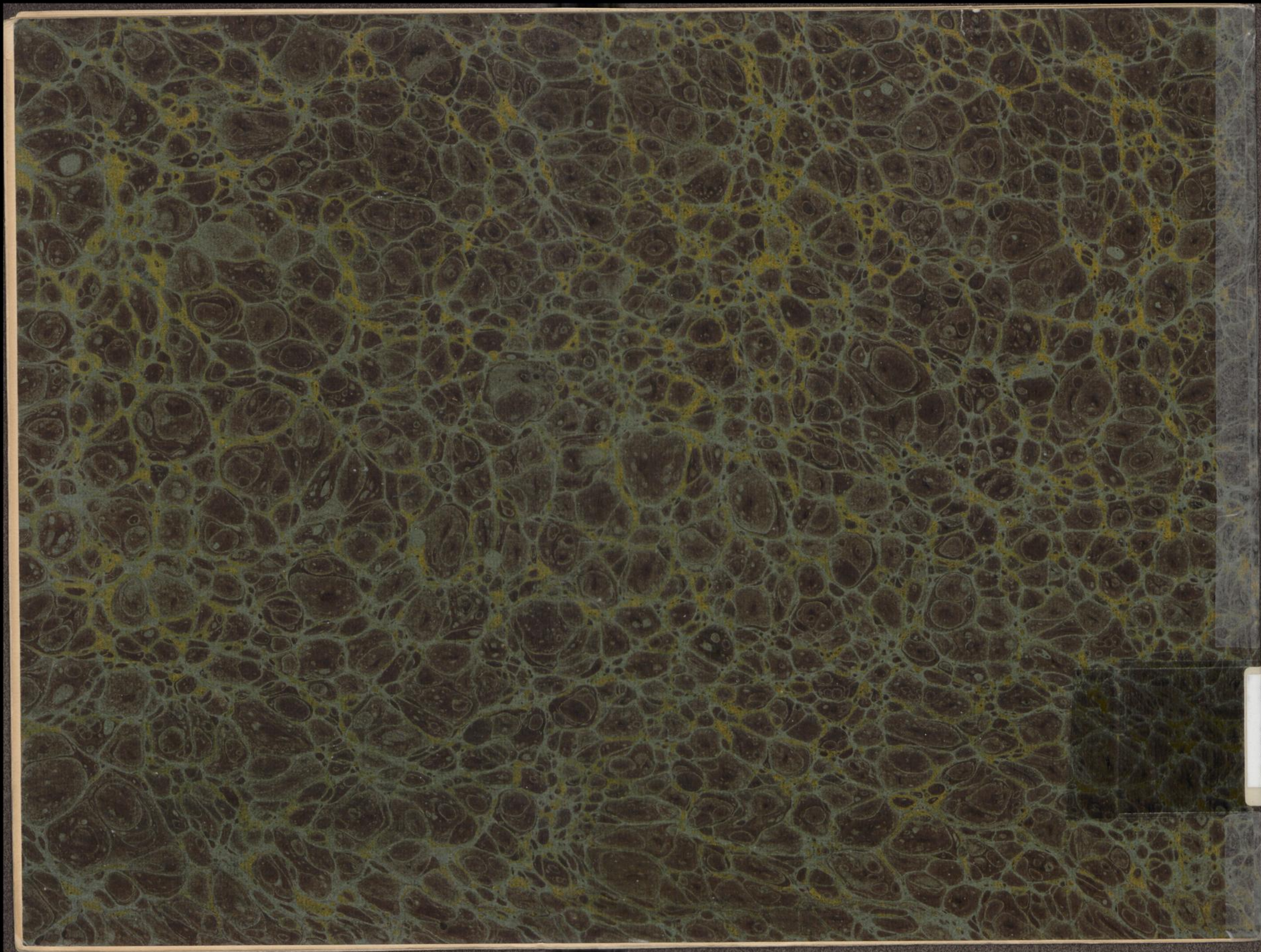
ja! Preis ihm und Hal-le-lu-ja! Hal-le-lu-ja! *P* Sieh, er starb auf Gol-ga-tha, sieh, er starb auf Gol-ga-tha!

f
Singt, des neuen Bundes Kin_der;
Singt, des neuen Bundes Kin_der, des neuen Bundes Kin_der,
Singt, des neuen Bundes Kin_der, singt, des neu - en Bun - des Kin_der, singt, des neuen Bundes
Singt, des neuen Bundes Kin_der, singt, des neu - en Bun - des Kin_der, singt, des neuen Bundes Kin_der, des neu - en

ff
singt, des neuen Bundes Kin_der, aus dem Grabe ilt er em_por, aus dem Grabe ilt er em_por! sin - get ihm, sin - get ihm in
singt, des neuen Bundes Kin - - - - - der, aus dem Grabe ilt er em_por, aus dem Grabe ilt er em_por! sin - get ihm, sin - get ihm in
Kinder des neu - en Bun - - - - - des Kin_der, aus dem Grabe ilt er em_por, aus dem Grabe ilt er em_por! sin - get ihm, sin - get ihm in
Bun - - des, des . neuen Bun - des Kinder, aus dem Grabe ilt er em_por, aus dem Grabe ilt er em_por! sin - get ihm, sin - get ihm in

höherm Chor! sin - get ihm, sin - get ihm in hö - herm, in hö - herm Chor! sin - get ihm in höherm Chor!
höherm Chorsinget sin - get ihm, sin - get ihm in hö - herm, in hö - herm Chor! sin - get ihm in höherm Chor!
höherm Chor sin - get ihm, sin - get ihm in hö - herm, in hö - herm Chor! sin - get ihm in höherm Chor!
höherm Chor sin - get ihm, sin - get ihm in hö - herm, in hö - herm Chor, singet ihm singet ihm in höherm Chor!





6. Kuldig lösa kvasfimmiga Greflingar,
Kon. Fr. Schneider.

häft 3.



~~1503~~

R 1503



1847

HELLIGER'S WEISS
K. 100

Dr. phil. phil. phil. phil. phil.

F. M. S. CHIFFER

1847

Leipziger Musikz. Zeitung 1828 S. 452.
Eutonia Bd. 8. N. 37.

SECHS

RELIGIÖSE GESÄNGE

für Sopran Alt Tenor und Bass

in Musik gesetzt

und

der Singakademie in Dessau

gewidmet

VON

FR. SCHNEIDER.

Op. 63

Dritte Sammlung

Pr. 16 Gr.

PARTITUR

Bei Breitkopf & Härtel.



Bücherei
statl. Hochschule für Musik
Köln

R 1503

G 829

71503

RECHT
K. M. SCHNEIDER
KÖLN

der... in Köln

K. M. SCHNEIDER

KÖLN

829
71503

F. Schneiders religiöse Gesänge III^{tes} Heft.

Mit innigem Gefühl.

STILLE DER ANDACHT.

N^o 13.
SOPRANO.

Nur die Einsamkeit umschattet sanft mit Kühlung meinen Geist, wenn er durstend und ermatet, sich dem
O die stillen Andachtstunden, köstlich, heilig sind sie mir, Gott! da hab' ich dich gefunden, Va-ter,

ALTO.

Nur die Einsamkeit umschattet sanft mit Kühlung meinen Geist, wenn er durstend und ermatet, sich dem
O die stillen Andachtstunden, köstlich, heilig sind sie mir, Gott! da hab' ich dich gefunden, Va-ter,

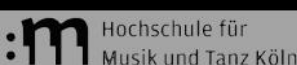
TENORE.

Nur die Einsamkeit umschattet sanft mit Kühlung meinen Geist, wenn er durstend und ermatet, sich dem
O die stillen Andachtstunden, köstlich, heilig sind sie mir, Gott! da hab' ich dich gefunden, Va-ter,

BASSO.

Nur die Einsamkeit umschattet sanft mit Kühlung meinen Geist, wenn er durstend und ermatet, sich dem
O die stillen Andachtstunden, köstlich, heilig sind sie mir, Gott! da hab' ich dich gefunden,

Weltgeräusch ent-reisst, sich dem Weltgeräusch ent-reisst, du nur, Stille, kannst mir ge-ben, was mir kein Ver-trauter giebt, Heil Ge-
still geweint vor dir! Va-ter, still ge-weint vor dir und aus deiner Got-tes-fül-le, Trost ge-schöpft und neue Kraft, ach! die
Weltgeräusch ent-reisst, sich dem Weltgeräusch ent-reisst, du nur, Stille, kannst mir ge-ben, was mir kein Ver-trauter giebt, Heil Ge-
still geweint vor dir! Va-ter, still ge-weint vor dir und aus deiner Got-tes-fül-le, Trost ge-schöpft und neue Kraft, ach! die
Weltgeräusch ent-reisst, sich dem Weltgeräusch ent-reisst, du nur, Stille, kannst mir ge-ben, was mir kein Ver-trauter giebt, Heil Ge-
still geweint vor dir! Va-ter, still ge-weint vor dir und aus deiner Got-tes-fül-le, Trost ge-schöpft und neue Kraft, ach! die



fühl und neu es Le - ben, ach! Ge - fühl! dass Gott mich liebt, ach! Ge - fühl, dass Gott mich liebt.
 un - schätz - ba - re Stil - le, die mir die - se Freu - den schafft, die mir die - - - se Freu - den schafft.

fühl und neu es Le - ben, ach! Ge - fühl! dass Gott mich liebt, ach! Gefühl, dass Gott mich liebt.
 un - schätz - ba - re Stil - le, die mir die - se Freu - den schafft, die mir die - se Freu - den schafft.

fühl und neu es Le - ben, ach! Ge - fühl! dass Gott mich liebt, ach! Ge - fühl, dass Gott mich liebt.
 un - schätz - ba - re Stil - le, die mir die - se Freu - den schafft, die mir die - - - se Freu - den schafft.

fühl und neu es Le - ben, ach! Ge - fühl! dass Gott mich liebt, ach! Gefühl, dass Gott mich liebt.
 un - schätz - ba - re Stil - le, die mir die - se Freu - den schafft, die mir die - se Freu - den schafft.

GEBET.

Nº14.
SOPRANO.
ALTO.
TENORE.
BASSO.

Langsam *mf*

Herr, Herr er - hö - re, er - hö - re mein Ge - bet, vernimm mein Fle - hen, vernimm mein Fle - hen, mein
 Herr, Herr er - hö - re, er - hö - re mein Ge - bet, vernimm mein Flehen, vernimm mein
 Herr, Herr er - hö - re, er - hö - re mein Ge - bet, vernimm mein Flehen, vernimm mein
 Herr, Herr er - hö - re, er - hö - re mein Ge - bet, vernimm mein Flehen, vernimm mein

cres
 Fle_hen um deiner Wahr_heit wil_len,um dei_ner Wahr_heit wil_len, er_hö_re mich,er_hö_re mich um dei_ner Ge_

cres
 Fle_hen um deiner Wahr_heit wil_len,um dei_ner Wahr_heit wil_len, er_hö_re mich,er_hö_re mich um dei_ner Ge_

cres
 Fle_hen um deiner Wahr_heit wil_len,um dei_ner Wahr_heit wil_len, er_hö_re mich,er_hö_re mich um dei_ner Ge_

cres
 Fle_hen um deiner Wahr_heit wil_len,um dei_ner Wahr_heit wil_len, er_hö_re mich,er_hö_re mich um dei_ner Ge_

rech_tig_keit wil_len, er_hö_re mich um deinerGe_rech_tig_keit wil_len und ge_he nicht ins Ge_richt mit

rech_tig_keit wil_len, er_hö_re mich um deinerGe_rech_tig_keit wil_len und ge_he nicht ins Ge_richt mit

rech_tig_keit wil_len, er_hö_re mich,er_hö_re mich um deinerGe_rech_tig_keit wil_len und ge_he nicht ins Ge_richt mit

rech_tig_keit wil_len, er_hö_re mich,er_hö_re mich um deinerGe_rech_tig_keit wil_len und ge_he nicht ins Ge_richt mit

P deinem Knecht, und ge_he nicht ins Ge_richt mit deinem Knecht, denn vor dir ist kein Le_ben_diger ge_

P deinem Knecht, und ge_he nicht ins Ge_richt mit deinem Knecht, denn vor dir ist kein Le_ben_diger ge_

P deinem Knecht, und ge_he nicht ins Ge_richt mit deinem Knecht, denn vor dir ist kein Le_ben_diger ge_

P deinem Knecht, und ge_he nicht ins Ge_richt mit deinem Knecht, denn vor dir ist kein Le_ben_diger ge_

recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-ger ge-recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-
 recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-ger ge-recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-
 recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-ger ge-recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-
 recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-ger ge-recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-
 recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-ger ge-recht, denn vor dir ist kein Le-ben-di-
 ger ge-recht, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet.
 ger ge-recht, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet.
 ger ge-recht, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet.
 ger ge-recht, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet.
 ger ge-recht, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet, Herr er-hö-re, er-hö-re mein Ge-bet.

DIE HÖCHSTE SEHNSUCHT.

N^o 15. SOPRANO. ALTO. TENORE. BASSO.
 Mit Gefühl mezza voce
 O! könnt'ich immer dein ge-denken, der du mein gnadenvoll ge-denkst, und mir im gläubigen Er-sen-ken, den
 O! könnt'ich immer dein ge-denken, der du mein gnadenvoll ge-denkst, und mir in gläubigen Er-sen-ken, den
 O! könnt'ich immer dein ge-denken, der du mein gnadenvoll ge-denkst, und mir im gläubigen Er-sen-ken, den
 O! könnt'ich immer dein ge-denken, der du mein gnadenvoll ge-denkst, und mir im gläubigen Er-sen-ken, den
 O! könnt'ich immer dein ge-denken, der du mein gnadenvoll ge-denkst, und mir im gläubigen Er-sen-ken, den
 O! könnt'ich immer dein ge-denken, der du mein gnadenvoll ge-denkst, und mir im gläubigen Er-sen-ken, den

piu f *p* *f* *fz dolce*

Himmel, den Him - mel schon auf Er - den, auf Er - den schenkst, ach! möchten alle meine Trie - be, auf dich, auf dich ge -

Himmel, den Him - mel schon auf Er - den schenkst, ach! möchten alle meine Trie - be, auf dich, auf dich ge -

Himmel, den Him - mel schon auf Er - den schenkst, ach! möchten alle meine Trie - be, auf dich, auf dich ge -

schon, den Himmel schon auf Er - den schenkst, ach! möchten alle meine Trie - be, auf dich, auf dich auf dich ge -

p *cres* *f* *m.v.* *dol*

rich - tet seyn, ach! möchten alle meine Trie - be, auf dich, auf dich, auf dich ge - rich - tet seyn, o

rich - tet seyn, ach! möchten alle meine Trie - be, auf dich, auf dich, auf dich ge - rich - tet seyn, o senk - test

rich - tet seyn, ach! möchten alle meine Trie - be, auf dich, auf dich, auf dich ge - rich - tet seyn, o senk - test

rich - tet seyn, ach! möchten alle meine Trie - be, auf dich, auf dich, auf dich ge - rich - tet seyn, o senk - test

p *f* *dol* *3* *pp*

senk - test du, du Meer der Lie - be, mich ganz und gar in dich hin - ein, o senk - test du, du Meer der

senk - test du, du Meer der Lie - be, mich ganz und gar in dich hin - ein, o senk - test du, du Meer der

senk - test du, du Meer der Lie - be, mich ganz und gar in dich hin - ein, o senk - test du, du Meer der

senk - test du, du Meer der Lie - be, mich ganz und gar in dich hin - ein, o senk - test du, du Meer der Lie -

Lie-be, mich ganz und gar in dich hin - ein,

Lie - - be, mich ganz und gar in dich hin - ein, *p* mich ganz und gar in dich hin - ein, o

Lie - - be, mich ganz und gar in dich hin - ein, *p* mich ganz und gar in dich hin - ein, o senkstest

be, mich ganz und gar in dich in dich hin - ein, *p* in dich hin - ein, o senkstest du, du

o senkstest du mich ganz und gar in dich hin - ein, in dich hin - ein!

senkstest du, du Meer der Lie - - be, mich ganz und gar in dich hin - ein, und ganz in dich hin - ein!

du, du Meer der Lie - - be, mich ganz und gar, mich ganz in dich hin - ein!

Meer der Liebe, mich ganz und gar in dich, in dich hin - ein, in dich, in dich hin - ein!

WENN ICH DICH NUR HABE.

Nº 16
SOPRANO

Innig
mf. f p f m.v.

Wenn ich dich nur ha-be, wenn du mein nur bist, wenn mein Herz bishin zum Gra-be, deiner Treue nie ver-gisst, weis ich nichts vom

ALTO

Wenn ich dich nur ha-be, wenn du mein nur bist, wenn mein Herz bishin zum Gra-be, deiner Treue nie ver-gisst, weis ich nichts vom

TENORE

Wenn ich dich nur ha-be, wenn du mein nur bist, wenn mein Herz bishin zum Gra-be, deiner Treue nie ver-gisst, weis ich nichts vom

BASSO

Wenn ich dich nur ha-be, wenn du mein nur bist, wenn mein Herz bishin zum Gra-be, deiner Treue nie ver-gisst, weis ich nichts vom

Le_i - de, weis ich nichts vom Le_i - de, fühle nichts als An - dacht, Lieb' und Freude, fühle nichts als Andacht Lieb' und

Le_i - de, weis ich nichts vom Le_i - de, fühle nichts als Andacht, Lieb' und Freude, fühle

Le_i - de, weis ich nichts vom Le_i - de, fühle nichts als Andacht, Lieb' und Freude, fühle nichts als Andacht Lieb' und Freu - de, nichts als

Le_i - de, weis ich nichts vom Le_i - de, füh - lenichts als Andacht, Lieb' und Freude, fühle nichts als An - dacht, fühle nichts als

Freude, Lieb' und Freude, fühle nichts als Andacht, Lieb' und Freude, wenn ich dich nur ha-be, wenn du mein nur bist.

nichts als Andacht, Lieb' und Freude, fühle nichts als Andacht, Lieb' und Freude, Lieb' und Freude, wenn ich dich nur ha-be, wenn du mein nur bist.

An-dacht, Lieb' und Freude, fühle nicht als Andacht, Lieb' und Freude, Lieb' und Freude, wenn ich dich nur ha-be, wenn du mein nur bist.

An-dacht, Lieb' und Freude, fühle nichts als Andacht, Lieb' und Freude, wenn ich dich nur ha-be, wenn du mein nur bist.

VATER UNSER.

N^o 17.

SOPRANO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

1. Der du im ho-hen Himmel bist, o gu-ter, lie-ber Va-ter! der un-ser be-ster Hel-fer ist, in je-der Noth Be-ra-ther, dich

2. Wir ha-ben die-se Freudigkeit, durch dei-nen Sohn em-pfangen, der Gnadenthron ist uns be-reit, von dem wir Hilf'er-lan-gen, um

3. Dein Name stets ge-heiligt werd', dein Reich lass uns er-freu-en, dein Will' gescheh' auch hier auf Erd', gied Frieden, Brod, Ge-dei-hen, All'

4. Dies Alles, Va-ter, werde wahr! Du wol-lest es er-fül-len, er hör' und hilf' uns immer-dar, um Je-sus Christus wil-len, denn

1. flehen wir jetzt brünstig an, dich dessen Allmacht Al - les kann, du wirst uns ger - ne hö - ren, du wirst uns ger - ne hö - ren.
 2. die se Hil - fe fle - hen wir, lass wohlge - fal - len Höchster dir, jetzt un - sre sie - ben Bitten, jetzt un - sre sie - ben Bit - ten.
 3. unsre Sün - den uns verzeih, steh' uns in der Ver - su - chung bei, er - lö - se uns vom Ue - bel, er - lö - se uns vom Ue - bel.
 4. dein, o Herr, ist al - le - zeit, von Ewig - keit zu E - wig - keit, das Reich, die Macht und Eh - re, das Reich, die Macht und Eh - re.

Allegro moderato IN DER GEGENWART LEBEN.

Nº 18.

SOPRANO. Sey froh des Tag's, den Gottes Hand dir reicht vom Lebens - baum, sey froh des Tag's, den Got tes Hand dir reicht vom

ALTO. Sey froh des Tag's, den Gottes Hand dir reicht vom Lebens - baum,

TENORE. Sey froh des Tag's, den Gottes Hand dir reicht vom Lebens - baum, sey froh des Tag's, den Gott dir reicht vom Lebens - baum, vom Lebens -

BASSO. Sey froh des Tag's, den Gottes Hand dir reicht vom Lebens - baum, sey froh des

4426

Lebensbaum, sey froh des Tags, den Gottes Hand dir reicht vom Lebens-

sey froh des Tags, den Gottes Hand dir reicht vom Lebensbaum, sey froh des Tags, den Gottes Hand dir reicht vom Lebens-

baum, vom Lebensbaum, sey froh des Tags, den Gott dir reicht vom Lebensbaum, sey froh des Tags, sey froh des

Tags, den Gottes Hand dir reicht vom Lebensbaum, sey froh des Tags den Gottes Hand dir reicht vom Lebens-

baum, sey froh des Tags! was morgen kommt, ist unbekannt, was gestern war, was gestern war, ein

baum, sey froh des Tags! was morgen kommt, was morgen kommt, ist unbekannt, was gestern war, was gestern war, ein

Tags sey froh des Tags! was morgen kommt, was morgen kommt, ist unbekannt, was gestern war, was gestern war, ein

baum, sey froh des Tags! was morgen kommt, was morgen kommt, ist unbekannt, ist unbekannt, was gestern war, was gestern war, ein

Traum, ein Traum, was morgen kommt ist un_bekannt, was morgen kommt, ist un_bekannt, was
 Traum, ein Traum, was morgen kommt, ist un_bekannt, ist un_bekannt, un_bekannt, was
 Traum, ein Traum, was morgen kommt, ist un_bekannt, was morgen kommt, ist un_bekannt, was
 Traum, ein Traum, was morgen kommt, ist un_bekannt, ist un_bekannt, was

gestern war, was gestern war, ein Traum, ein Traum, was ge_ stern war, ein Traum, ein Traum.
 gestern war, was gestern war, ein Traum, ein Traum, was ge_ stern war, ein Traum, ein Traum.
 gestern war, was gestern war, ein Traum, ein Traum, was gestern war was gestern war, ein Traum, ein Traum.
 gestern war, was gestern war, ein Traum, ein Traum, was ge_ stern war, ein Traum, ein Traum.

